

Macht. Führung. Sinn.

Eine *inscape experience* über die Dynamik in Organisationen

17. - 21. Januar 2017 in Weilburg

inscape

htw saar Hochschule für
Technik und Wirtschaft
des Saarlandes
University of
Applied Sciences

Wozu eine *inscape experience*?

Wir befinden uns in turbulenten Zeiten. Die Arbeitswelt ist unübersichtlich, schnell, kompliziert – manche sagen: VUKA – geworden:

- **V** olatil: Viele Entwicklungen unterliegen starken Schwankungen.
- **U** nsicher: Wir verfügen nie über alle und selten über alle wesentlichen Informationen, um Situationen zu bewerten und Entscheidungen zu treffen.
- **K** omplex: Wir haben es mit einer stetig steigenden Zahl von Einflussfaktoren und Wechselwirkungen zu tun.
- **A** mbivalent: Was heute richtig ist, kann morgen falsch und übermorgen wieder richtig oder völlig irrelevant sein.

Gleichzeitig leben wir in Zeiten des Überflusses, der Freiheit, der scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten und der Selbstverwirklichung.

Die Zukunftsfähigkeit von Organisationen hängt von zwei Faktoren ab:



Auf der zielorientierten, vernunftgeleiteten Ebene – im weit verbreiteten Eisbergmodell gesprochen: oberhalb der Wasserlinie – geht es darum, agil, flexibel, effektiv auf immer neue Herausforderungen mit passenden Dienstleistungen und Produkten zu reagieren.

Auf der unbewussten, eher emotionalen Ebene – unter der Oberfläche – geht es um den konstruktiven Umgang mit ständiger Veränderung, Ungewissheit, Unübersichtlichkeit; mit der Sehnsucht nach und der Skepsis gegenüber Führung; dem

Wunsch nach Freiheit und Offenheit sowie dem Bedürfnis nach Regeln und Begrenzungen.

Veranstalter:

inscape – Institut für Fortbildung und Beratung, Köln

in Zusammenarbeit mit der

Hochschule für Technik und Wirtschaft, Saarbrücken

Leitung

Robert Erlinghagen, Betzdorf/Köln (Direktor)

Anna Frank, Zwingenberg (Co-Direktorin)

Gabriele Beumer, Köln (Verwalterin)

Dr. Karin Herrmann, Stuttgart

Prof. Dr. Markku Klingelhöfer, Saarbrücken

Daniel Piontek, Köln

Niels van Steenberg, Utrecht

Ort

Hotel Lahnschleife
Hainallee 2
35781 Weilburg
www.hotel-lahnschleife.de

Kosten

1.950 € Teilnehmerbeitrag, inkl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung im Tagungshaus.

In begrenzter Zahl stehen für Studierende geförderte Plätze zur Verfügung. Für Teilnehmer/innen der längerfristigen Fortbildungen von inscape sowie Studierende der htw saar gelten besonders günstige Konditionen.

Ablauf und Nutzen

Die Primäraufgabe der *experience* besteht darin, bewusste und unbewusste Prozesse in Gruppen und Organisationen zu erleben und zu verstehen, bei denen über Praxis von Führung und Gefolgschaft, Management und Macht, Autorität und Sinn sowie die Entwicklung innovativer Prozesse in Gruppen, Teams und Organisationen gelernt werden kann, um diese Lernprozesse kreativ für die Entwicklung und Lösung eigener Aufgaben und Projekte aus dem beruflichen Kontext zu nutzen.

In der ersten Phase der *inscape experience* können Sie die Turbulenzen des Lebens und Arbeitens in Organisationen in verdichteter Form erfahren und Möglichkeiten erproben, darauf Einfluss zu nehmen. Sie können im Hier-und-Jetzt der *experience* verschiedene Rollen einnehmen und die Wirksamkeit Ihres Handelns erfahren. Wie im Zeitraffer erleben Sie zugleich alle wesentlichen Facetten des Organisationslebens – z.B. den Umgang mit Macht, Führung, Sinn, mit Rollen, Strukturen, Aufgaben.

Und Sie werden feststellen: die Komplexität der modernen Arbeitswelt ist viel besser zu meistern, wenn wir den Blick auch auf den im Wasser verborgenen Teil des Eisbergs richten: das Unbewusste, nicht Rationale, Emotionale.

In der zweiten Phase bietet die *experience* Gelegenheit, diese Erfahrungen zu verarbeiten; durch individuelle Coachings sowie durch Transfergespräche. Sie erfahren mehr über die Hintergründe psychodynamischer Prozesse in Systemen und Organisationen anhand der Erlebnisse in der *experience* und können wichtige Erkenntnisse in Ihren Lebens- und Arbeitsalltag übertragen.

Zielgruppe und konzeptioneller Hintergrund

Die *inscape experience* richtet sich ebenso an erfahrene wie junge Unternehmer/innen, Berater/innen, Führungskräfte und Mitarbeiter/innen in Unternehmen und Non-Profit-Organisationen sowie auch an Studierende, die an einem frühen Zeitpunkt der Entwicklung ihrer professionellen Identität stehen.

Die *inscape experience* ist ein einzigartiges Konzept von inscape in Deutschland. Seit 1993 entwickelt inscape die Tradition der in England und den USA entstandenen Tavistock- bzw. Group-Relations-Konferenzen kontinuierlich weiter. Es handelt sich dabei um eine Methode des Lernens auf Basis von Erfahrungen im "Hier und Jetzt" der Veranstaltung. Die *experience* ist angelegt als ein zeitlich begrenztes System zum Zwecke des Lernens über psychodynamische Prozesse in Organisationen. Sie bildet den Mikrokosmos von Organisationen ab und legt den Blick frei auf die vielfältigen Phänomene unterhalb der Wasserlinie des Eisbergmodells.

Zeitplan

Datum Zeit	Dienstag 17.1.2017	Mittwoch 18.1.2017	Donnerstag 19.1.2017	Freitag 20.1.2017	Samstag 21.1.2017
08.30 - 09.30		Großes System (GS)	Großes System (GS)	Großes System (GS)	8.30: TZ-P 8.45: TZ
09.30	Pause				
09.45 - 10.45		Kleine Systeme (KS)	Kleine Systeme (KS)	Kleine Systeme (KS)	Transfer-Zone (TZ)
10.45	Kaffeepause				
11.15 - 12.15		STSV-P	STSV	Plenum (P)	Dialogforum (DF)
12.15	Mittagessen				
14.30 - 15.30	Eröffnungsplenum (P)	STSV		14.00: CZ-P 14.30: CZ	
15.30	Kaffeepause				
16.00 - 17.00	Kleine Systeme (KS)	STSV	STSV	Coaching-Zone (CZ)	
17.00	Pause				
17.15 - 18.15	Großes System (GS)	17.15- 17.35: OS	Empty Space (ES)	Coaching-Zone (CZ)	
		STSV			
18.15	Abendessen				
19.15 - 20.15	Reflektions- einheiten (RE)	Reflektions- einheiten (RE)	Reflektions- einheiten (RE)	Social Evening (SE)	

P =	Plenum	KS =	Kleines System	GS =	Großes System
RE =	Reflektionseinheit	STSV-P =	Plenum	STSV =	Soziotechnische Systemveranstaltung
			Soziotechnische Systemveranstaltung		
OS =	Open Staff	ES =	Empty Space	CZ-P =	Coaching-Zone- Plenum
CZ =	Coaching-Zone	SE =	Social Evening	TZ-P =	Transfer-Zone-Plenum
TZ =	Transfer-Zone	DF =	Dialogforum		

Die Veranstaltungselemente im Einzelnen

Plena (P)

Es gibt zwei Plena für Teilnehmer/innen und Staff. Im Eröffnungsplenum werden die Mitglieder des Staffs vorgestellt und die administrativen und technischen Rahmenbedingungen geklärt. Dieses Plenum eröffnet die Möglichkeit, das Erleben zu reflektieren und bewusst zu machen, das beim Übergang von der Herkunftsorganisation in die *inscape experience* als temporäre Organisation gemacht wird. Die Plenumssitzung am vorletzten Tag markiert den Abschluss des Teils der *experience*, dessen Schwerpunkt voll und ganz auf der Arbeit im Hier-und-Jetzt liegt, und bietet Gelegenheit, die Arbeitsbeziehungen in den Rollen dieses Teils zu beenden und einander Einblick in das Lernen während der Veranstaltung zu verschaffen.

Großes System (GS)

Das Große System besteht aus allen Teilnehmer/innen und einigen Berater/innen aus dem Staff. Die Primäraufgabe dieses Veranstaltungselements besteht darin, aus den Erfahrungen zu lernen, die mit interpersonellen Beziehungen im Kontext eines Großen Systems im Hier-und-Jetzt mit allen Teilnehmer/innen der *inscape experience* gemacht werden.

Kleine Systeme (KS)

Die Primäraufgabe der Kleinen Systeme besteht darin, aus den Erfahrungen zu lernen, die in einem Kleinen System im Hier-und-Jetzt gemacht werden. Schwerpunkt sind die Dynamiken in Face-to-face-Beziehungen, interpersonellen Rollenbeziehungen und Gruppendynamiken. Die Kleinen Systeme umfassen etwa 8-12 Teilnehmer/innen und eine/n Berater/in.

Sozio-Technische Systemveranstaltung (STSV-P, STSV, OS und ES)

Die Aufgabe der STSV hat zwei Ebenen: Die eine Ebene der Aufgabe besteht darin, ein Projekt bzw. Produkt für die Zeiteinheit zu planen, die im Handout als Empty Space (ES) benannt ist. Auf der zweiten Ebene besteht die Aufgabe darin, bewusste und unbewusste Prozesse zu untersuchen und zu verstehen, die sich im Hier-und-Jetzt in und zwischen existierenden Subsystemen entwickeln, während das System als Ganzes kooperativ an der Entwicklung und Planung eines Produkts bzw. Inhalts des Empty Spaces arbeitet.

Die STSV beginnt mit einem Plenum (STSV-P). Im Rahmen der STSV ist eine Einheit Open Staff (OS) vorgesehen, in der der Staff den Teilnehmer/innen die Beobachtungen und Hypothesen zur Verfügung stellt, die er in den Rollen Management und Beratung im Verlauf der STSV bis dahin gemacht hat. In dieser Phase arbeitet der Staff gemeinsam als Reflecting Team.

Reflektionseinheiten (RE)

In den Reflektionseinheiten arbeiten die Teilnehmer/innen in kleinen Gruppen, in denen sie ihre Eindrücke in der *inscape experience* reflektieren und verstehen können. Im Fokus stehen Empfindungen, ungewöhnliche und noch nicht verstandene Erfahrungen, die im Laufe des Tages in der gemeinsamen Arbeit gemacht wurden. Diese Gruppen können unterschiedliche Settings haben.

Coaching-Zone (CZ-P und CZ)

Für jede/n Teilnehmer/in besteht Gelegenheit, individuelles Coaching durch eine/n Berater/in aus dem Staff mit Blick auf die Übertragung der Erfahrungen in die eigene Arbeit und Rolle in Anspruch zu nehmen. Der Ablauf der Coaching-Zone wird in einem eigenen Coaching-Zone-Plenum (CZ-P) erläutert und organisiert.

Transfer-Zone (TZ-P und TZ)

In der Transfer-Zone werden Ereignisse der *inscape experience* mit Teilnehmer/innen und Staff-Mitgliedern besprochen, interpretiert und in einen theoretischen Zusammenhang gebracht. Dies ermöglicht es, Erfahrungen aus der *inscape experience* zu integrieren und für den beruflichen Alltag zu nutzen. Die Organisation dieser Phase erfolgt in einem eigenen Transfer-Zone-Plenum (TZ-P).

Dialogforum (DF)

Das Dialogforum am Ende der Konferenz gibt Teilnehmer/innen und Staff Gelegenheit, ihre Erfahrungen im Laufe der Veranstaltung als Ganzes zu reflektieren und sich aus den Rollen insgesamt zu verabschieden.

Social Evening (SE)

Am Freitagabend gibt es nach dem gemeinsamen Abendessen die Möglichkeit zum Treffen mit Teilnehmer/innen und Staff.

Staff

Direktorium



Direktor

Robert Erlinghagen, M.A., Supervisor (DGSv), Systemischer Coach (SG), Berater und Trainer, Partner der inscapedgroup, Köln; Inhaber erlinghagen consulting & coaching, Betzdorf



Co-Direktorin

Anna Frank, Dipl.-Psychologin, Psychoanalytikerin (DGPT), Supervisorin (Psychotherapeutenkammer Hessen), Coach und Organisationsberaterin, Mitglied der ISPSO, Zwingenberg (Rhein-Main-Gebiet)



Verwalterin

Gabriele Beumer, Gesundheitspädagogin, mehrjährige Weiterbildung in psychoanalytischer Supervision und Selbsterfahrung, Mentoring, Tagungsorganisation und Gesellschafterin der inscape gGmbH, Köln

Berater/innen



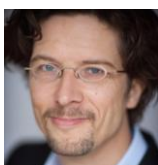
Dr. Karin Herrmann, Literaturwissenschaftlerin und Coach (inscape), Schwerpunkte in Forschung und Beratung u.a.: künstlerische Schaffensprozesse, Kreativität und Innovation, schöpferisches Handeln; Stuttgart



Dr. Markku Klingelhöfer, Professor für Allgemeine BWL mit den Schwerpunkten Unternehmensführung, Personalmanagement & Organisationsentwicklung, Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken



Daniel Piontek, Psychologe (M.Sc.), Psychodynamischer Coach (inscape) und Unternehmensberater zu Themen der Wirkung und Kooperation, Köln



Niels van Steenbergen, Organisationspsychologe: Leadership und Organisationsentwicklung, Utrecht

sowie **Gabriele Beumer, Robert Erlinghagen** und **Anna Frank**

Organisation und Kosten

Die Veranstaltung findet statt vom **17.-21. Januar 2017**.

Sie beginnt am Dienstag, den 17. Januar 2017 um 14.30 Uhr und schließt am Samstag, den 21. Januar 2017 um 12.15 Uhr.

Veranstaltungsort:

Hotel Lahnschleife

Hainallee 2

35781 Weilburg

www.hotel-lahnschleife.de

Die Teilnahmegebühr beträgt **1.950 €** inkl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung im Tagungshaus. In begrenzter Zahl stehen auf Antrag Stipendien sowie für Studierende geförderte Plätze zur Verfügung. Für Teilnehmer/innen der längerfristigen Fortbildungen von inscape gelten ebenfalls günstigere Konditionen.

Hinweise

Das Programm ist so konzipiert, dass eine Teilnahme nur sinnvoll ist, wenn die Teilnehmer/innen an allen Veranstaltungen teilnehmen. Teilnehmer/innen, die nicht an der gesamten Veranstaltung teilnehmen können, werden gebeten, sich mit bzw. vor der Anmeldung mit der Verwalterin in Verbindung zu setzen.

Die Teilnahme an der *inscape experience* setzt eine normale Belastbarkeit der Teilnehmer/innen sowie die Bereitschaft voraus, während der im Zeitplan angegebenen Veranstaltungen anwesend zu sein. Teilnehmer/innen, die sich in belastenden persönlichen Krisen befinden, werden gebeten, von einer Teilnahme abzusehen oder sich vorher mit der Verwalterin der Veranstaltung in Verbindung zu setzen.

Eine Bestätigung der Anmeldung und die Rechnung werden Ihnen nach Erhalt der Anmeldung zugesandt.

Informationen zu den Veranstaltern

inscape

inscape – Fortbildungs- und Beratungsinstitut für psychodynamisches Coaching, Supervision und Organisationsberatung

inscape ist ein international tätiges Fortbildungsinstitut und Beratungsunternehmen mit Sitz in Köln. inscape konzentriert seine Aufmerksamkeit und Aktivitäten mit seinen Angeboten in den Bereichen von Fortbildung, Organisationsberatung, Coaching und Training - insbesondere auf die Einbeziehung psycho-sozialer Wirkfaktoren in Entscheidungs- und Veränderungsprozessen. inscape versteht sich als „Heimat“ für Veränderungen, als „sicherer Ort für Unsicheres“.

Der Begriff „inscape“, eine Wortschöpfung des englischen Poeten Gerard Manley Hopkins, beschreibt sinnbildlich die Idee einer „inneren Landschaft“ von Menschen, Räumen und Objekten in der Welt von Organisationen.

Die Aktivitäten von inscape richten sich an Führungskräfte, Manager/innen, Berater/innen und verantwortliche Rollenträger/innen. Dabei beraten wir sowohl privatwirtschaftliche Unternehmen als auch öffentliche, soziale und gemeinnützige Einrichtungen und nutzen die Erfahrung und Unterschiedlichkeit beider Kulturen bewusst für Entwicklungsprozesse im jeweils anderen Feld.

htw saar Hochschule für
Technik und Wirtschaft
des Saarlandes
University of
Applied Sciences

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) ist die staatliche Fachhochschule des Saarlandes. In vier Fakultäten (Architektur und Bauingenieurwesen, Ingenieurwissenschaften, Sozialwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften) vermitteln 130 Professorinnen und Professoren den 5.500 Studierenden praxisnah und anwendungsorientiert das für eine zukunftsfähige akademische Ausbildung notwendige Wissen und forschen für die regionale und überregionale Wirtschaft.

Information und Anmeldung

inscape gGmbH
Riehler Straße 23
50668 Köln

Tel.: +49-221-56 07 60 8
Fax: +49-221-96 59 85 83

gabriele.beumer@inscape-international.de